

# RS Vwgh 2002/10/23 2000/12/0291

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.10.2002

## Index

L22006 Landesbedienstete Steiermark  
63/02 Gehaltsgesetz

## Norm

GehG 1956 §19b Abs1 impl;  
GehG/Stmk 1974 §19b Abs1;  
LBG Stmk 1974 §2 Abs1 idF 1984/033;  
LBG Stmk 1974 Anl1 Z2 idF 1984/033;

## Rechtssatz

Der Verwaltungsgerichtshof hat in seiner Vorjudikatur (vgl. das Erkenntnis vom 23. Oktober 1975, Zl. 1365/75, VwSlg 8907 A/1975) keineswegs zum Ausdruck gebracht, dass die Teilnahme am Straßenverkehr schlechthin und ausnahmslos keinen Anspruch nach § 19b Abs. 1 GehG 1956 (hier: des GehG/Stmk) begründen kann. Vielmehr hat er einen solchen Anspruch bei Vorliegen besonderer Umstände, insbesondere bei einem hohen, über das übliche Ausmaß hinausgehenden Anteil des Befahrens schwieriger Strecken unter schwierigen Wetterbedingungen, nicht ausgeschlossen (ausführliche Begründung im vorliegenden Erkenntnis).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2002:2000120291.X06

## Im RIS seit

20.01.2003

## Zuletzt aktualisiert am

07.11.2016

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>